Ressort: Gesundheit

EU stockt Ebola-Hilfe auf

Brüssel, 08.12.2014, 17:02 Uhr

GDN - Die EU will weitere 61 Millionen Euro zur Bewältigung der Ebola-Krise in den betroffenen westafrikanischen Ländern zur Verfügung stellen. Mit einem Teil der Mittel sollen die betroffenen Regierungen direkt dabei unterstützt werden, die wirtschaftlichen Auswirkungen der Epidemie aufzufangen, so der EU-Kommissar für Internationale Zusammenarbeit und Entwicklung, Neven Mimica, anlässlich seines Besuchs in Guinea.

Auch Maßnahmen zur Bewältigung von Sicherheitsproblemen in den betroffenen Ländern sollen finanziert werden. Zudem würden bereits laufende Gesundheits- und Aufklärungsprogramme gezielt auf die Ebola-Bekämpfung ausgerichtet. Die EU insgesamt hat bislang mehr als 1,1 Milliarden Euro für die Ebola-Bekämpfung bereitgestellt.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-46014/eu-stockt-ebola-hilfe-auf.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com